

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

55 (25.2.1885) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55. Zweites Blatt.

Mittwoch den 25. Februar

1885.

## Beiträge zur Bismarck-Ghengabe:

Bauunternehmer Wilh. Simbel 6 M., Professor F. S. Meyer 5 M., Pianofortefabrikant Ludwig Schweikant 5 M., Rentner L. Bierordt 10 M., Hauptlehrer Wendling 2 M., W. von Bierion 20 M., Postkassier Ries 5 M., Rentner Bogreen 3 M., Landgerichtsrat von Cheilus 20 M., Architect Eriehder 5 M., Kaufmann R. Sch. 50 M., Hofjäger Schäffer in Hagsfeld 1 M., Factor D. Siegel 3 M., Kaufmann L. J. Eitlinger 10 M., Kaufmann C. Reichenbach 5 M., Kaufmann Aug. Neufuß 1 M., Kaufmann C. K. 50 M., Bauunternehmer G. B. 10 M., Fabrikant N. Kohn 2 M., Weinbändler A. St. 2 M., Kaufmann St. Th. 1 M., Frau Vermessungsrevisor K. Greder 5 M., Architect Schneemann 3 M., S. 10 M., Hoflieferant Leop. Schweinfurth 2 M., Kaufmann A. Hoffmann 1 M., Ungenannt „Büchig“ 4 M., 50 M., R. 15 M., Kaufmann Wilh. Weber 3 M., Frau Clara Morlok 5 M., Revisor Michel 2 M., Controleur a. D. L. Schübner 2 M., Fr. J. und J. Janson 10 M., Anwalt K. Kuhn 10 M., Seminarlehrer Säger 5 M., Baurat Seiz 10 M., L. Weiß 3 M., Kölsch 3 M., Reich. Cron 10 M., Rechtspract. Dr. Cron 5 M., Revisor Gunkelmann 5 M., S. L. 10 M., Oberschulrat Blas 5 M., pract. Arzt Dr. Robert Baur 20 M., Architect B. Kogmann 5 M., Bahningenieur Hofmann 5 M., Oberrechn. Rat a. D. v. Koch 10 M. Im Ganzen bis jetzt 7030 M. 50 Pf.

## Fabrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am  
Donnerstag den 26. d. M.,  
Morgens 9 Uhr,

hier im Pfandlokal, Säbringerstraße 44, gegen Baarzahlung:

1 aufgerichtetes Bett, 2 Waschtische, 2 Kanapees, Tische, Delbrückbilder, 2 Schifffoniertes, 1 Pfeilerkommode, Spiegel, Bilder unter Glas, 2 Nachttische, 1 goldene Taschenuhr mit Kette, 1 Reisekoffer, 1 seidenes Frauenkleid, Tischdecken, Servietten, Hemden, Vorhänge, Betttücher, kupferne Casseroles, Porzellangeschirr, Gläser, 20 Flaschen Viqueur, verschiedene Messer, Löffel und Gabeln und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 21. Februar 1885.

21. J. Chr. Hägle, Gerichtsvollzieher.

## Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf Donnerstag den 26. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, angekündigte Versteigerung eines Schreibsekretärs wird hiermit zurückgenommen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1885.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Blankenloch.

## Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf Freitag den 27. d. Mts., Mittags 11 Uhr, vor das Rathhaus in Blankenloch angekündigte Versteigerung eines Pferdes wird hiermit zurückgenommen.

Karlsruhe, den 24. Februar 1885.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Steigerungs-Ankündigung.

\* Heute und die folgenden Tage  
**große Waarenversteigerung,**  
als: Betten, Bettfedern, fertige Leibwäsche, Unterröden, Schürzen, Weißzeug u. s. w.  
Versteigerungslokal: Restauration Kasper, Durlacherstraße 33. Anfang jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.  
Sämmtliche Gegenstände sind ganz neu.

## Dünger-Versteigerung.

Dienstag den 3. März er., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badi'sche Train-Bataillon Nr. 14 den Pferde Dünger pro März er. meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Augustastraße 5 ist eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht in's Freie, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 21. Durlacherstraße 9 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Hirschstraße 16 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres ebenfalls im 2. Stock zu erfragen.

Kaiserstraße 195 ist im 3. Stock eine gegen die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten.

\* Steinstraße 11 sind der 2. und 3. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung und abgegeschlossenem Vorplatz, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

31. Waldhornstraße 8 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Keller und Speicherraum auf 23. April zu vermieten.

31. Werdersstraße 28 ist eine schöne Balkonwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

\* Säbringerstraße 25 ist im 3. Stock eine helle Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Säbringerstraße 49 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. April zu vermieten.

Säbringerstraße 49 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Säbringerstraße 57 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und großem Speicher an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

31. Ein kleines Haus zum Alleinbewohnen, in schönem Garten, vor der Stadt, wird am 23. April miethfrei; dasselbe enthält 6 Zimmer gegen Norden, Süden und Westen, Küche, Keller u. s. w. Miethpreis M. 600. Näheres Säbringerstraße 114.

\* In einer Villa der Schirmerstraße (Hardtwaldstadttheil) ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer und Zugehör, wenn gewünscht, auch Stallung, und im 3. Stock ein Maler-Atelier mit möblirten oder unmöblirten Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch.

\* 21. Eine Wohnung von 3 ineinandergelassenen Zimmern mit Küche, Keller, Holzplatz etc. ist billigst zu vermieten: Durlacherstraße 38.

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer und allem sonstigen Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Lammstraße 3 im Laden.

\* Eine Wohnung im Hinterhaus im 4. Stock von 2 Zimmern mit Glasabschluss, großer Küche, Keller und Speicher ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 30.

**Zu vermieten per 23. April d. J. in**  
Hardtwaldstadttheil eine hübsche, sehr komfortabel ausgestattete Wohnung von 5 größeren Zimmern im 2. Stock nebst 4 Zimmern im Mansardendach, Küche, Badezimmer, Waschküche, Kellern, Trockenstube und Garten. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.  
3.1.

## Möblirte Wohnung.

3.1. In angenehmem, ruhigem Hause des westlichen Stadttheils ist ein 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, gut möblirt, zu vermieten.

**C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 182.**

21. Auf 23. April sind 2 Wohnungen zu vermieten, die eine von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf die Straße gehend, die andere mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör; auch kann eine Werkstätte abgegeben werden. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

## Schwannenstraße 4.

vornenhinaus, sind 2 Zimmer und Alkov sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. 21.

## Läden zu vermieten.

Karlstraße nächst der Kaiserstraße ein Laden mittlerer Größe mit oder ohne Wohnung;  
Karl-Friedrichstraße eine schöner Laden und Kontor, mit oder ohne Wohnung;  
Kaiserstraße verschiedene Läden in bester Geschäftslage.  
**C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 182.**

## Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht wird auf 1. März eine Wohnung von 2 Zimmern oder ein Zimmer mit Alkov, Küche und Keller zwischen der Karl-Friedrich- und Waldhornstraße. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine einzelne, sehr ruhige Dame sucht auf 23. Juli eventuell auch früher eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör in einem besseren Hause. Lage vom Marktplatz westlich, Vorder- oder Rückseite möglichst frei. Gefällige Angebote mit genauer Angabe von Lokalität und Miethpreis unter A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Wir suchen zu miethen:

für eine alleinstehende Dame eine Wohnung in der Nähe der Karlstraße im zweiten Stock von 5 Zimmern,  
zwischen der Adler- und Herrenstraße eine Wohnung im zweiten Stock von 4 bis 5 Zimmern für eine sehr ruhige Familie,  
in der Nähe des Schlossplatzes oder zwischen Akademie- und Westendstraße eine Wohnung von 3 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung. Offerten sind erbeten an  
**F. Kählenthal & Cie.,**  
Herrenstraße 15.

## Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne Zimmer sind möblirt oder unmöblirt zu vermieten: Amalienstraße 40, parterre.

\* Hirschstraße (verläng.) sind im untern Stock 2 Zimmer zum Aufbewahren von Möbeln oder sonstiger Gegenstände auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre.

\* Herrenstraße 44 ist ein einfach möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

\* Steinstraße 2 ist ein freundliches, einfach möblirtes Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten.

\* 21. Luitensstraße 32 ist ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Ein oder zwei gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sind sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen Schützenstr. 14, 2 Treppen hoch.

Sophienstraße 8 ist für sofort oder auf 1. März ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

\* Ein einfach möblirtes Zimmer für einen besseren Arbeiter ist sofort zu vermieten. Näheres Leisingstraße 33 im Laden.

\* Auf 1. März ist ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten: Rappurstraße 34.

\* Adlerstraße 27, 3 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

\* Auf 1. April ist ein schön möbliertes Zimmer, nur 1 Treppe hoch, mit Aussicht auf die Straße und besonderem Eingang, an einen soliden Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 4. Einsehen von 10 bis 2 Uhr.

\* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Auf Verlangen mit ganzer Pension.

21. Jähringerstraße 82 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Adamiestrasse 21 ist im Seitenbau ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter auf sofort oder 1. März zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 2. Stock ist sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 49.

Zwei schön möblierte Zimmer sind auf 1. März zu vermieten: Karlstraße 39.

\* Ein schönes Mansardenzimmer ist zu vermieten: Waldhornstraße 32.

Ein schönes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an eine einzelne Person, welche wenig zu Hause ist, unmobliert zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 45 im Laden.

Ein geräumiges, unmobliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im 2. Stock zu erfragen.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* Waldstraße 63 im 2. Stock wird für ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf den Ludwigplatz gehend, ein junger Herr als Mitbewohner gesucht und kann das Zimmer auf 1. März bezogen werden.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Eine Dame sucht zwei gut möblierte Zimmer, wenn möglich mit vollständiger Pension. Anerbietungen mit Preisangabe erbittet man unter G. an das Kontor des Tagblattes.

Ein größeres, helles Anceiplokal wird zu mieten gesucht. Offerten unter J. K. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben. \*3.1.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein einfaches, williges Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegstraße 36 im 4. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet bei hohem Lohn auf Ostern eine Stelle: Amalienstraße 57 im ersten Stock.

\* Ein fröhliches Mädchen wird sogleich gesucht: Martenstraße 13 im 2. Stock.

\* Ein reinliches, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf den 1. März gesucht. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder Anfangs April Stelle: Firkel 28.

Herrschäfts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen und eine Herrschaftsköchin auf ein Schloss finden auf Ostern sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches das Zimmerreutigen versteht und kochen kann sowie allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 2 im 2. Stock links.

**Zimmermädchen** mit Zeugnissen finden auf Ostern vorzügliche Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Dienst-Gesuche.**

Eine tüchtige Hotelköchin oder bessere Gasthofköchin, mit den besten Zeugnissen versehen, sowie ein einfaches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten suchen sogleich Stellen durch Frau Krenz, Jähringerstraße 19 im 4. Stock.

Als besseres Kinder mädchen oder zur Stütze der Hausfrau sucht ein anständiges Mädchen Stelle. Dasselbe ist in allen vorkommenden Handarbeiten

sowie auch im Kochen erfahren, spricht deutsch und französisch und hat obgenannte Stelle schon bekleidet. Näheres durch Kasi's Bureau, Waldstraße 37.

Zwei bessere Zimmermädchen und mehrere tüchtige bürgerliche Köchinnen, in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert, sämtliche mit guten Empfehlungen versehen, suchen auf Ostern Stellen durch Frau Krenz, Jähringerstr. 19 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 3. Stock des Hinterhauses.

3.1. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, alle Hausarbeiten willig besorgt und auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf 1. März Stelle. Näheres Waldstraße 62 im 3. Stock rechts.

Eine erfahrene Herrschaftsköchin gesetzten Alters, welche auch gerne Handarbeit besorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches im Kleidermachen, Bügeln, Frisiren und Serviren erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen auf Ostern durch Kasi's Bureau, Waldstraße 37.

**Herrschafsköchinnen**, einige perfekte, mit guten Zeugnissen, suchen auf's Ziel für hier und auswärts Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Kapital auszuleihen.**

\* Auf Mitte März d. J. haben wir 40 000 M. ganz oder geteilt auszuleihen und können wir 60 bis 65 Prozent des Einschätzungswertes gewähren. F. Kahlenthal & Cie, Herrenstr. 15, parterre.

**Kapitalien** von 400 M. an bis zu den höchsten Summen auf I. und II. Hypotheken zum Ausleihen vorgemerkt, auch werden Kaufschillinge übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 3.1.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. 45000 Mark auf erste Hypothek zu 4 1/2 Prozent werden gesucht. Offerten unter M. 1000 an das Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. 18000 Mark werden zu 5% zu cediren gesucht. Offerten unter M. an das Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. 2000 bis 3000 Mark werden gegen dreifache Sicherheit und monatliche Abzahlung zu leihen gesucht. Offerten erbittet man gefl. unter Z. 50 an das Kontor des Tagblattes.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Hofenmacher findet dauernde Beschäftigung bei W. Daferner, Kaiserstraße 187.

**Stellen finden für sofort:**

M. Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Spül-mädchen durch Q. Maier, Kronenstraße 41.

**Stellen finden**

M. auf 1. März ein tüchtiges Hotelzimmermädchen und ein Spülmädchen durch Q. Maier's Bureau, Kronenstraße 41. Dasselbst sucht eine tüchtige Restaurationsköchin Stelle auf 1. t. M.

**Tüchtige Kellnerinnen**

B. finden sogleich Stellen, sowie Mädchen, welche kochen können, durch Frau Bühler, Kaiserstraße 33. 2.1.

**J. L.** Stellen finden sofort: 1 gewandte Gasthofköchin und 1 solide Kellnerin. Näheres im Geschäftsbureau von Jak. Lamprecht, Waldstraße 69.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein Bursche von 16-18 Jahren, sowie ein Metzger werden gesucht: Lessingstraße 52.

**Kaufmännische Lehrstelle.**

3.1. In einem der größeren Geschäfte am hiesigen Plage kann ein junger Mann, der diejenige Schulkenntnisse besitzt, welche zum Einjährig-Freiwilligen Militärdienst berechtigen, auf Ostern als Lehrling aufgenommen werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

2.1. Einige Mädchen, welche das Buch-machen gründlich erlernen wollen, sowie Volontairinnen können sofort eintreten.

**Strauss-Kramer,**  
Karl-Friedrichstraße 22.

**Lehrling-Gesuch.**

\* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Holz-dreherei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten bei Chr. Imle, Dreher, Amalienstraße 13.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann findet unter günstigen Bedingungen auf Ostern Stelle als Lehrling bei

**Isidor Mayer,**  
Band- und Mode-Geschäft,  
165 Kaiserstraße 165.

**Lehrling-Gesuch.**

Zu baldigem Eintritt in die Lehre suche einen jungen Mann aus guter Familie und sehr gefl. Anträgen entgegen.

**W. Finckh's Nachf.,**  
**Eugen Dahlemann.**

**Lehrling-Gesuch.**

2.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen findet unter guten Bedingungen auf Ostern Stelle. Näheres bei J. S. S. Hirsch, Schuhwaarengeschäft.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Fräulein aus guter Familie, gesetzten Alters, sucht Stelle als Weibzeugbeschleiferin oder Büffeldame. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten bittet man schriftlich Herrenstraße 6 im Laden abzugeben.

\* Für ein Mädchen, welches im Buch-machen sehr geübt ist, wird für sogleich oder später als zweite Arbeiterin in einem Geschäfte Stellung gesucht. Dasselbe würde auch, auf gute Zeugnisse gestützt, Stelle als Ladnerin annehmen. Offerten unter A. C. beliebe man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

2.1. Eine Frau, welche im Ausbessern der Wäsche und allen sonstigen vorkommenden Näharbeiten gewandt ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 7 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches das Kleider-machen gründlich gelernt hat und einige Jahre in einem Geschäfte thätig war, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Waldhornstraße 34 im 2. Stock.

**Ein Buchhalter,**

im Bau-sach vollständig erfahren, wünscht noch einige Stunden Beschäftigung. Gest. Offerten erbittet man unter Chiffre S. J. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Köchin.**

\* Eine durchaus gewandte, feine Köchin empfiehlt sich bei allen vorkommenden Festlichkeiten zur Aus-hilfe bei mäßigen Lohn und bittet um Berücksich-tigung. Zu erfragen Hirschstraße 14 im Hinterhaus, parterre.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\*3.1. Eine junge, reinliche Frau sucht sofort oder auf 1. März einen Monatsdienst. Zu erfragen große Spitalstraße 8 im 2. Stock.

**Lauffelle-Gesuch.**

Eine gefehte Frau sucht einen Monatsdienst. Näheres Kaiserstraße 237 im Hinterhaus, parterre.

**Ein gestrickter Knabenhandschuh** blieb in meinem Laden liegen.

**G. Starker,** Kaiserstraße 92,  
neben dem Gasthof zum Erbringen.

**Bekanntmachung.**

Am 16. Februar wurde ein Paket Herrenwäsche irrtümlich abgegeben und kann gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühr Kaiserstraße 30, parterre, abgeholt werden; sollte dies innerhalb 8 Tagen nicht der Fall sein, so wird anderweitig darüber verfügt.

**Haar-Verkauf,**

in Mitte der Stadt, welches sich seiner Räumlich-keit wegen für einen Bauunternehmer eignet, ist für 64 000 M. zu verkaufen. Näheres bei Schabinger, Adlerstraße 34 im 3. Stock. 2.1.

### Gasthaus auf der Kaiserstraße

in bester Geschäftslage, mit allen Anfor-  
derungen der Neuzeit ausgestattet, und nach-  
weislich vorzüglicher Rente ist zu verkaufen.  
Preis 180 000 M. Bedingungen sehr günstig.  
S. E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

### Villa zu verkaufen.

Eine Villa von 15 Zimmern, 2 Küchen, 2 Bade-  
zimmern, Waschküche und Trockenspeicher, Stallung  
für 7 Pferde, Wagenremise und Dienerszimmer hat  
im Auftrag zu verkaufen:  
S. Hirschmann, Zähringerstraße 29.

### Koblengeschäft-Verkauf.

3.1. Ein solches ist unter günstigen Bedingun-  
gen sammt Pferd und Wagen wegen Aufgabe zu  
verkaufen. Näheres bei Schabinger, Adler-  
straße 34 im 3. Stock.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein schöner, brauner Hund, 3/4 Jahre alt,  
zu einem Jagdhund geeignet, ist zu verkaufen. Zu  
erfragen Schwabenstraße 7 im 3. Stock.

**Zu verkaufen** ein neues **Eckhaus** im  
westlichen Stadtteil mit  
**stott gehendem Spezerei-Geschäft**.  
Das Haus ist sehr komfortabel gebaut und rentiert  
sich zu 7%. Anzahlung und Bedingungen günstig.  
Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-  
Büreau, Blumenstraße 4. 3.1.

**Eine Schlafzimmereinrichtung**,  
bestehend in 2 franz. Bettstellen mit hohen  
Kopfstücken, 1 Spiegel-Schrank, 1 Waschkom-  
mode mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 1  
Spiegel, sehr gut gearbeitet, mit Garantie,  
wird sehr preiswürdig verkauft: Durlacher-  
straße 55.

### Pianino,

ein gebrauchtes, hat im Auftrag äußerst billig zu  
verkaufen: S. Hirschmann, Auktions-Ge-  
schäft, Zähringerstraße 29.

2.1. Ein Viertel-Theaterplatz  
ist zu vergeben, 2. Rang Loge, Mitte. Zu erfragen  
Kaiserstraße 54 im Laden.

### Unterrichts-Anerbieten.

\* Ein alleinstehendes Frauenzimmer, der fran-  
zösischen und der englischen Sprache mächtig, wünscht  
Unterricht zu geben gegen einfachen, freien Mit-  
tagstisch. Adressen unter Chiffre L. E. 100 sind  
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Sekundaner des Gymnasiums**  
wünscht einem Schüler der unteren Klasse für nie-  
deres Honorar in allen Fächern Unterricht zu er-  
theilen. Offerten unter Chiffre H. W. 17 im Kon-  
tor des Tagblattes abzugeben.

**Franz. und engl. Stunden**  
werden zu nehmen gesucht. Offerten unter A. A.  
84 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Specialität: Thee,

Détail-Preise,

**Chinesische u. Indische Thees.**  
G. Starker, Kaiserstraße 92,  
neben dem Gasthaus zum Erbprinzen.

### Ostindischen Thee

des Calcutta-Thee-Syndicats empfiehlt  
G. Starker,  
Kaiserstr. 92, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

### Cacao,

holländischen von J. Veon & Cie., Sneect,  
französischen von der Comp. Française,  
deutschen von Gebr. Stollwerck, Köln,  
deutschen von E. O. Moser & Cie., Stuttgart,  
in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfd.-Packeten  
empfehlen in stets frischer Füllung

### J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Für Gesunde und Kranke:

**Grahambrod**, erste Qualität,  
empfehlen **G. Starker**,  
Kaiserstr. 92, neben dem Gasthof zum Erbprinzen.

### Liebhavern und Kennern

eines hochfeinen

### Schwarzw. Kirschenwassers

aus dem Jahrgang 1861  
hat circa 60 Flaschen noch abzugeben per Flasche  
3 Mark 50 Pf. 3.1.

Proben zu Diensten.  
**Carl Malzacher**, Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

### Husten- und Brustleidende

mache darauf aufmerksam, daß soeben neue  
Sendung des rheinischen

### Trauben-Brust-Honigs,

direct von dem alleinigen Fabrikanten B. S.  
Zickenheimer in Mainz bezogen, in drei  
Flaschensfüllungen eingetroffen ist bei Hof-  
lieferant **Carl Malzacher** (Haupt-  
depôt), Lammstraße 5.

### Frische holl.

**Cabeljans**, **Schellfische**,  
**Soles**, **Süßbündige** zum  
Baden

empfehlen

### Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

### Frische

**Schellfische** per Pfd. 45 Pf.

**Cabeljan** " " 60 "

**Schollen** " " 50 "

empfehlen

### L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

### Häringe

von 4 Pfg. an,

### Bückinge

von 6 Pfg. an,

holl. u. franz. Sardellen,

### russ. Gardinen

für Wirthschaft billigt bei 2.1.

### Th. Schneider,

Ritterstraße, gegenüber der Post.

### Frische

### grüne Häringe

per Pfund 40 Pfg.

empfehlen

### L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

### Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt

### Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

### Zeltower Rübchen

wieder eingetroffen.

### Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

### Sämereien

zur 3.1.

### Frühjahrs-Aussaat

empfehlen in ächter, keimfähiger Waare bei  
billigster Preisnotirung die Samenhandlung

### C. Frohmüller,

Waldstraße 38.

### J. Gottlieb,

### Uhrenhandlung,

Zähringerstraße 13,

empfehlen sein reichhaltiges Lager in Uhren  
aller Art, zu Konfirmationsgeschenken  
passend:

goldene und silberne Herren- und  
Damenuhren, mit und ohne Remontoir,  
wie auch Ketten und Sanduhren  
aller Art. Damenuhren von M. 15,  
Herrenuhren von M. 18, goldene  
von M. 40 an. Auch verkaufe dieselbe  
mit monatlicher Ratenzahlung und 3jähriger  
Garantie.

### J. Gottlieb.

### Tricotkleidchen,

äußerst praktisch und elegant,

### Wollene Kleidchen,

### Tricottailen,

solidestes Fabrikat, empfiehlt  
billigt

### Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, beim Marktplatz.

### Das Beste

in Nähseide, Knopflochseide, Ma-  
schinenseide und Häkelseide bei

### Wilh. Wolf,

48 Waldstraße 48.

### Zur gefälligen Beachtung!

\* Unterzeichnete erlaubt sich, den geehrten Herr-  
schaften und Kunden die ergebene Mittheilung zu  
machen, daß sie das **Schuhmacher-Geschäft** auch  
während der Krankheit ihres Mannes in unver-  
änderter Weise weiterführt und bittet zugleich in  
dieser schwergeprüften Zeit um gütige Berücksich-  
tigung.

Frau **Elisabetha Schenk**.

3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten  
Herrschaften im Anlegen von Gärten sowie im  
Instandhalten derselben.

Kränze und Bouquets werden auf das Ge-  
schmackvollste ausgeführt.

Achtungsvoll

### Emil Ziegler,

vorm. **Jos. Sonntag** Wittwe,  
Ettlingerstraße 29.

Vor Mißbrauch des Namens wird gewarnt, da  
schon öfters Verwechslungen vorgekommen sind.

6.1. Empfehle meinen **Mittagstisch** im  
Abonnement; auch wird Essen über die Straße  
abgegeben.

### Kaiser Alexander.

# 7.1. Confirmations- Gesangbücher

von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

**Hermann Schmidt,**  
Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

**Naumann's  
Blumen-Dünger,**  
anerkannt bestes Düngemittel für  
Topfpflanzen und Gartenkul-  
turen, empfiehlt offen u. in Dosen  
die Samenhandlung  
**C. Frohmüller,**  
2.1. Waldstraße 28.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**  
Heute frische Cervelat, Fleischwürste  
und Frankfurterwurst.

### Dankagung.

\* Allen Verwandten und Bekannten, welche meiner geliebten Frau während ihrer langen Krankheit Gutes erwiesen haben, für die reichen Blumen- spenden und für die Leichenbegleitung spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.

**Karl Preisendanz.**

### Philharmonischer Verein.

2.2. Mittwoch um 12 Uhr Hauptprobe für das am Abend des gleichen Tages stattfindende Konzert (Museum).

### Gesangverein Liedertafel.

2.1. Samstag den 28. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet unsere statutenmäßige

### Generalversammlung

statt, zu welcher unsere aktiven und passiven Mitglieder zu recht zahlreichem Besuche eingeladen werden.  
Der Vorstand.

### Liedertafel.

Die activen und passiven Mitglieder werden zu der am **Mittwoch den 25. Februar**, Abends 9 Uhr, im Vereinslokal stattfindenden

### Versammlung

freundlichst eingeladen.

Der Beauftragte.

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 16. bis 22. Februar.  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . 689.  
Der Aufsichtsrath.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 25. Febr. Theater in Baden.  
19. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Aufrichtigen.** Lustspiel in 1 Akt, in Versen von Ludwig Fulda. **Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Molière, nach Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 26. Februar. I. Quartal.  
29. Abonnements-Vorstellung. **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Eugen Scribe. Musik von Meyerbeer. **Margarethe:** Fräulein Jenny von Weber, als Gast.

**Bei Fortsetzung des Ausverkaufs**  
empfehle sämtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen, besonders mache ich auf eine Auswahl Lava- und Phantasielknöpfe aufmerksam.

Achtungsvoll

**Fr. Müller, Kurzwaarenhandlung,**  
39 Amalienstraße 39.

\*2.1.

## Strohhatwascherei.

Für bevorstehende **Frühjahrssaison** bringe meine gut vorbereitete **Strohhatwascherei** in empfehlende Erinnerung, und werden Strohhüte aller Art nach den neuesten **Mustervorlagen** zum **Waschen, Färben** und **Faconniren** hergerichtet unter Garantie tadelloser Ausführung zu den billigsten Preisen.

**Strohhat-Manufactur, Putz- und Modehandlung**

**L. P. Drescher,**

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

## Café Jüngling,

Birkel 24,

empfehle seine der Neuzeit entsprechenden Lokalitäten, 3 neue Billards, gute Küche und einen vorzüglichen Stoff H. J. F. F. F. Exportbiers. 3.1.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 21. Febr. Johann Börner von hier, Kasser hier, mit Rosa Halner von hier.
- 22. " Jakob Hamm von Auerbach, Metzger hier, mit Marg. Josim von Rühlheim.
- 23. " Mathias Wipfel von Sulzbach, Bäcker hier, mit Elisabeth Schadt von Unterwiesheim.
- 23. " Herbd. Hirt von Oberweiler, Schneider hier, mit Anna Kraus von Zuzenhausen.
- 23. " Johann Kettig von Dornheim, Bäcker hier, mit Barbara Fischer von Loisch.
- 23. " Otto Hild von Hellbronn, Zimmermann hier, mit Susanne Bunderthal von Frankenstein.
- 23. " Otto Brink von hier, Schreiner hier, mit Luise Schmelze von Dornheim.

#### Eheschließungen:

- 24. Febr. Johann Müller von Waldangelloch, Schreiner hier, mit Leopoldine Mayer von Meerburg.
- 24. " Jakob Schauble von Wörsch, Schlosser hier, mit Rosalia Hellingner von Detsfeld.
- 24. " Frz. Gleichblatt von Mainz, Schlosser hier, mit Melanie Her von Mainz.
- 24. " Gg. Schüßberg von Udenhausen, Wirth hier, mit Karoline Reinhardt Witwe, geb. Frisk, von Medesheim.

#### Geburten:

- 18. Febr. Anna Elisabeth, Vater Karl Kraft, Schreiner.
- 19. " Friedrich Wilhelm, Vater Engelhard Gromer, Diener.
- 20. " Maria Anna, Vater Johann Anton Kraft, Schlosser.
- 20. " Wilhelm Karl Friedrich, Vater Karl Bach, Obstbaulehrer.
- 20. " Friz Baltay, Vater Friz Pfaff, Kaufmann.
- 21. " Friedr. Wilhelm, Vater Karl Lubach, Groß-Stalldiener.
- 23. " Sofie Marg., Vater Otto Bachmann, Glaser.

#### Todesfälle:

- 22. Febr. Gisa, alt 1 Monat 26 Tage, Vater Schreinermeister Kohlbecker.
- 23. " Amalie Baumberger, alt 67 Jahre, Wittwe des Revisors Baumberger.
- 24. " Theresia, alt 7 Tage, Vater Diener Denig.
- 24. " Friz, alt 10 Monate 17 Tage, Vater Oberkellner Schmidt.
- 24. " Johann Fahr, Maurer, Wittwer, alt 43 Jahre.
- 24. " Marie Kappler, alt 56 Jahre, Ehefrau des Stadtdieners Kappler.
- 24. " Rudolf, alt 1 Jahr 3 Monate 23 Tage, Vater Schreiner Geppert.

### Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 27. Februar, Vorm. 9 Uhr:

#### A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten in öffentlicher Sitzung.

- 1) In Sachen des Synagogentraths Karlruhe gegen Privatmann Seigmann Seeligmann dahier, Umlageforderung betreffend.
- 2) In Sachen des Armenraths der Stadt Breiten gegen Großh. Staatskasse, vertreten durch Großh. Verwaltungshof dahier, Unterstützung betreffend.

#### B. Verwaltungssachen in öffentlicher Sitzung.

- 3) Gesuch des Karl Oberle um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Steinstraße Nr. 9 in das Haus Querstraße Nr. 25 dahier.
- 4) Gesuch des Friedrich Förcher um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Augustenstraße Nr. 19 in das Haus Augustenstraße Nr. 29 dahier.
- 5) Gesuch des Ernst Dauer von Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft daselbst.
- 6) Gesuch des Karl Mäler um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank auf der Appenmühle bei Darlanden.
- 7) Gesuch des Gottlieb Barth II von Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank daselbst.
- 8) Gesuch des Rosenwirths Gottlieb Werhardt von Rintheim um Erlaubnis zum Branntweinschank.
- 9) Dampfesselanlage für die Wagenmontirung der Großh. Eisenbahnhauptwerkstätte dahier betreffend.
- 10) Gesuch des Wursters Ludwig Werlt dahier um Erlaubnis zur Erbauung eines Pferdebestalls auf Rintheimer Gemarkung.
- 11) Die Verlegung der deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz vom Weierthimer Feld nach dem Gottesauer Feld und die Erweiterung des Betriebs dieser Fabrik betreffend.
- 12) Beschwerde des Privatmanns Karl Dehn dahier gegen eine baupolizeiliche Verfügung betreffend.
- 13) Zurücknahme des der Hebamme Sophie Gyp dahier i. St. erteilten Prüfungszeugnisses betreffend.

#### C. Verwaltungssachen mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

- 14) Die Wählbarkeit eines Gemeinderaths betreffend.
  - 15) Den Wächterdienst in Haaseld betreffend.
  - 16) Die Vertheilung der Unterstützungen aus dem altbairischen Distrikts-Hospitalfonds betreffend.
- Den Beteiligten steht gemäß §. 61 Absatz 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesse frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden.